

# *Rauchmelder-Pflicht lässt Zahl der Fehlalarme steigen*

**Berlin/Saarbrücken.** Viele Feuerwehren in Deutschland rücken häufiger wegen Fehlalarmen aus als früher – auch im Saarland. Ein Grund dafür ist falscher Alarm durch Rauchmelder in Wohnungen, die inzwischen in vielen Bundesländern Pflicht sind. So stieg etwa in Bayern die Zahl der Fehlalarme von 17 600 vor einem Jahrzehnt auf 23 000 Meldungen im vorigen Jahr. Drei Viertel davon wurden durch Brandmelder ausgelöst, etwa wegen Zigarettenrauchs oder technischer Probleme. Die Feuerwehren im Saarland, die nach Angaben des In-

nenministeriums im Jahr 2015 insgesamt 8255 Einsätze hatten, wurden demnach fast 1700 Mal zu Fehlalarmen gerufen. Auch hierzulande, wo Rauchmelder derzeit nur in Neubauten Pflicht sind, stieg die Zahl leicht an.

Der Deutsche Feuerwehrverband empfiehlt den Bürgern, sich über den Unterschied zwischen einem Alarmton und einem Batteriewarnton zu informieren. Beide könnten auf [www.rauchmelder-lebensretter.de](http://www.rauchmelder-lebensretter.de) angehört werden. Klar sei aber auch: „Im Zweifel lieber die Feuerwehr rufen“, sagte eine Sprecherin. *dpa*